

Golden Dawn durchteuft in Mine May-Mac unterhalb von Ebene 7 Gold- und Silbermineralisierungen

12.05.2016 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 12. Mai 2016 - Wolf Wiese, CEO von [Golden Dawn Minerals Inc.](#), (TSX-V: GOM; FRANKFURT: 3G8A) (das Unternehmen oder Golden Dawn) berichtet, dass aus vier von acht der in diesem Jahr oberirdisch gebohrten Löcher (siehe nachfolgende Tabelle) Proben mit bedeutenden Mineralisierungswerten gewonnen wurden. Das insgesamt 729 Bohrmeter umfassende Programm fand im Edelmetallprojekt Greenwood statt. Das Projektgelände liegt 5 Kilometer westlich der Stadt Greenwood im zentralen Süden der kanadischen Provinz British Columbia und befindet sich innerhalb des historischen Boundary Mining District, in 500 km Entfernung östlich von Vancouver.

Loch	von	bis	Abschni	Gold	Silber	Kupfer	Blei	Zink
	(m)	(m)	tt	(g/t)	(g/t)	(%)	(%)	(%)
BF16-056, 83	57, 470,	64	(m)	8, 85	25, 5	0, 12	0, 31	0, 35
3								
BF16-062, 34	64, 402,	06	4	3, 53	80, 2	0, 39	+0, 5*	+0, 95*
							*	
einsch62, 34	63, 431,	09	1.	4, 77	151, 0	0, 55	+0, 5*	+1, 00*
							*	
BF16-059, 60	60, 500,	90	6	2, 13	12, 1	0, 02	0, 41	+1, 00*
							*	
BF16-039, 16	41, 202,	04	7	2, 08	50, 9	0, 22	+0, 5*	0, 98

m = Meter; g/t = Gramm pro Tonne;

* enthält Werte über der Nachweisgrenze von 0,5 %

** enthält Werte über der Nachweisgrenze von 1,0 %

Anmerkung: Es werden Längenabschnitte innerhalb des Bohrlochs angegeben; die wahre Mächtigkeit kann anhand der vorliegenden Informationen nicht festgestellt werden.

Die Löcher 3 und 4 wurden unterhalb des Stollens Nr. 2 im unteren Abschnitt des Erzgangsystems Skomac gebohrt, wo im vergangenen Jahr bedeutende Goldmineralisierungen ermittelt wurden. Die Durchschneidungen weisen im Vergleich zu jenen im oberen Abschnitt des Erzgangsystems Skomac erhöhte Goldwerte auf und befinden sich entlang des Streichens südöstlich der im vergangenen Jahr in Bohrloch BF15-06 neu entdeckten Zone. Anhand der Löcher 3 und 4 wird deutlich, dass es sich beim unteren Abschnitt des Erzgangsystems Skomac um einen Ausläufer der tiefliegenden Zone, die in Loch BF15-06 durchteuft wurde, handeln könnte. In dieser Zone sind im unterirdischen Bereich weitere Bohrungen geplant.

Ziel der unterirdischen Bohrungen ist es, Mineralisierungszonen abzugrenzen und Mineralressourcen zu bestimmen. Mit diesen zusätzlichen Ressourcen wird der Anlagewert der Greenwood-Projekte des Unternehmens - zu denen auch die Mine Lexington, die Mine Golden Crown und eine moderne Verarbeitungsanlage zählen - insgesamt gesteigert. Alle drei Minen und die Verarbeitungsanlage sind nicht mehr als 15 km voneinander entfernt. Diese Konzessionsgebiete entwickeln sich zusehends zu einer wirtschaftlich rentablen Bergbauregion mit enormem Wachstumspotenzial und besten Aussichten auf einen Produktionsstart in absehbarer Zeit.

Die übrigen im Jahr 2016 gebohrten Löcher konnten keine nennenswerten Beiträge zur Datenbasis des

Erzgangsystems liefern.

Die oberirdischen Bohrungen wurden zurückgefahren, um Zeit für die Probenauswertung und die Aktualisierung der geologischen Daten bereitzustellen. Weitere oberirdische Bohrungen sind in jenen Zielzonen geplant, die bereits früher abgegrenzt bzw. anhand der jüngsten Probenahmen im Konzessionsgebiet Amigo (Bereiche von Bohrloch Glory und Stollen Nr. 1), rund 1000 Meter südlich des Verarbeitungsbetriebs und des Minenportals Nr. 7, ermittelt wurden. Die überirdischen Bohrungen sind nach dem Abschluss des unterirdischen Bohrprogramms geplant.

Die oben angeführten Ergebnisse stammen aus Bohrkernproben, die unter der Aufsicht von Dr. Mathew Ball, P.Geo. gewonnen wurden. Vom NQ-Bohrkern wurden Kernhälften als Proben entnommen und in einer Kernaufbereitungsanlage unweit des Konzessionsgebiets in Säcke gepackt. Die Proben wurden zu Actlabs in Kamloops, B.C. gebracht. Actlabs ist ein unabhängiges kanadisches Unternehmen mit Sitz in Ancaster (Ontario), das in 13 Ländern insgesamt 25 Laboreinrichtungen betreibt; darunter ist auch ein ISO 17025-zertifiziertes Labor mit umfassendem Leistungsangebot in Kamloops (British Columbia). Die Goldanalyse erfolgte mittels Brandprobe (30 g-Einwaage) und einem abschließenden ICP-AES-Verfahren. Die Proben wurden zerkleinert (90 % Siebdurchgang bei Siebgröße 10), mit einem Riffelblech aufgespalten (1000 g) und anschließend zu Pulver zermahlen (Baustahl - Siebdurchgang 95 % bei Siebgröße 150 (105)). Der Mahlbehälter wurde nach jeder Probe mit Sand gereinigt, um die Aussagekraft der Unterproben zu verbessern und eine genauere Analyse zu ermöglichen. Silber und andere Elemente wurden anhand eines Aufschlusses aus vier Säuren (ICP-AES-Verfahren) analysiert. Silberwerte über der Nachweisgrenze wurden einer weiteren Brandprobe (30 g) und einem gravimetrischen Abschlussverfahren unterzogen. Zur Qualitätskontrolle im Labor wurden Leerproben und zertifizierte Referenzproben mit einer Häufigkeit von 1 : 20 beigefügt.

Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Dr. Mathew Ball, P.Geo, Chief Operating Officer von Golden Dawn Minerals Inc., in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 geprüft und genehmigt.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Fachbericht gemäß NI 43-101 auf der Website des Unternehmens: www.goldendawnminerals.com.

Für das Board of Directors: Golden Dawn Minerals Inc.

Wolf Wiese
Wolf Wiese, Chief Executive Officer

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Corporate Communications
604-221-8936
allinfo@goldendawnminerals.com

DIESE PRESSEMITTEILUNG WURDE VOM MANAGEMENT ERSTELLT, WELCHES AUCH DIE GESAMTE VERANTWORTUNG FÜR DEN INHALT ÜBERNIMMT. DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER MELDUNG. DIESES DOKUMENT ENTHÄLT BESTIMMTE ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN, DIE BEKANNTEN UND UNBEKANNTE RISIKEN, VERZÖGERUNGEN UND UNGEWISSEHREN IN SICH BERGEN, DIE NICHT VOM UNTERNEHMEN BEEINFLUSST WERDEN UND DAZU FÜHREN KÖNNEN, DASS SICH TATSÄCHLICHE ERGEBNISSE, LEISTUNGEN ODER ERFOLGE DES UNTERNEHMENS ERHEBlich VON DEN ERGEBNISSEN, LEISTUNGEN ODER ERWARTUNGEN UNTERScheiden, DIE IN DIESEN ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN ZUM AUSDRUCK GEBRACHT WURDEN. WIR BEMÜHEN UNS UM DAS SAFE-HARBOUR-ZERTIFIKAT.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte

beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/57813-Golden-Dawn-durchteuft-in-Mine-May-Mac-unterhalb-von-Ebene-7-Gold-und-Silbermineralisierungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).